

Bonn, Siebengebirgstr. 18
25. März 1930.

An die

Q u ä s t u r
der Rhein. Fried. Wilhelm-Universität

B o n n

Indem ich Sie hiemit von meinem Eintreffen in Bonn be-
nachrichtige, ersuche ich Sie, meine Bezüge jeweilen auf mein Konto
bei der Deutschen Bank und Diskontogesellschaft, Filiale Bonn, zu
überweisen.

Hochachtungsvoll